

Dein Fahrplan zur richtigen Absicherung

Alles, was du als neuer Beamter über Krankenversicherung wissen musst.

KOSTENLOSER RATGEBER

Von deinem persönlichen Beratungsbegleiter.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----|---|----|
| 01 | Willkommen – Warum dieser Guide existiert | 3 |
| 02 | Was ist Beihilfe? Einfach erklärt. | 4 |
| 03 | GKV vs. PKV – Der ehrliche Vergleich für Beamte | 5 |
| 04 | Die 5 häufigsten Fehler beim Versicherungsstart | 7 |
| 05 | Checkliste: Deine ersten 3 Monate als Beamter | 8 |
| 06 | Wie unsere Zusammenarbeit aussieht | 9 |
| 07 | Dein nächster Schritt | 10 |

01 – Willkommen

Warum dieser Guide existiert

Herzlichen Glückwunsch zu deinem Einstieg ins Beamtentum! Du hast dich für einen Weg entschieden, der dir langfristig viele Vorteile bringt – darunter auch besondere Möglichkeiten bei der Krankenversicherung, die die meisten Angestellten schlicht nicht haben.

Gleichzeitig stehst du gerade vor einer Entscheidung, die du nur einmal richtig treffen kannst: Wie versicherst du dich? Welcher Schutz passt wirklich zu deiner Situation? Und was bedeutet eigentlich dieses Wort, das du jetzt überall hörst – Beihilfe?

Das Ziel dieses Guides

Wir wollen dir keinen Verkaufsdruck machen. Wir wollen, dass du die wichtigsten Grundlagen verstehst – damit du eine informierte Entscheidung treffen kannst. Klar, ehrlich, ohne Fachchinesisch.

Was dich erwartet

- Eine einfache Erklärung der Beihilfe
- Den ehrlichen Vergleich zwischen GKV und PKV
- Die 5 häufigsten Fehler, die neue Beamte machen
- Eine praktische Checkliste für deine ersten 3 Monate
- Einen transparenten Blick auf unsere Arbeitsweise

Für wen ist dieser Guide?

Dieser Ratgeber richtet sich an alle, die gerade neu ins Beamtenverhältnis eintreten – egal ob als Lehrer, Polizeibeamter, Verwaltungsangestellter im Staatsdienst oder in einer anderen verbeamteten Tätigkeit. Du musst kein Vorwissen mitbringen. Genau dafür ist dieser Guide da.

02 – Was ist Beihilfe?

Einfach erklärt – in unter 5 Minuten

Die Beihilfe ist das Fundament, auf dem dein gesamtes Absicherungssystem als Beamter aufbaut. Verstehst du sie, wird alles andere plötzlich viel logischer.

Definition: Beihilfe

Als Beamter übernimmt dein Dienstherr (also Bund, Land oder Gemeinde) einen Teil deiner Krankheitskosten. Dieser Anteil heißt Beihilfe. Du musst nur den Rest selbst versichern.

Wie hoch ist die Beihilfe?

Die Beihilfequote richtet sich nach deiner persönlichen Situation und variiert je nach Bundesland:

| Situation | Beihilfesatz | Du versicherst selbst |
|-----------------------------|--------------|-----------------------|
| Ledig, keine Kinder | 50 % | 50 % |
| Verheiratet / mit Kindern | 70 % | 30 % |
| Im Ruhestand (Pension) | 70 % | 30 % |
| Kinder (beihilfeberechtigt) | 80 % | 20 % |

Was bedeutet das für dich in der Praxis?

Angenommen, du hast eine Arztrechnung über 500 Euro. Als lediger Beamter übernimmt dein Dienstherr 250 Euro davon. Deine PKV – die du nur für die verbleibenden 50 % abschließt – deckt die restlichen 250 Euro ab.

Das Ergebnis: Du zahlst PKV-Beiträge nur für einen Teilschutz, nicht für eine Vollversicherung. Das macht die PKV für Beamte im Vergleich zum Angestellten deutlich günstiger.

Wichtig zu wissen

Die Beihilfe gilt nicht automatisch. Du musst sie aktiv beantragen. Wir helfen dir dabei, diesen Prozess von Anfang an richtig aufzusetzen.

03 – GKV vs. PKV

Der ehrliche Vergleich für Beamte

Vorab: Es gibt keine universell richtige Antwort. Aber es gibt fuer die meisten Beamten eine klar bessere Ausgangslage - und die liegt in der Regel bei der PKV. Warum, erklaren wir dir hier.

| Kriterium | GKV | PKV (für Beamte) |
|-----------------------|---|---|
| Beitragshöhe | Einkommensabhängig (ca. 14-16 % des Gehalts) | Nach Alter & Gesundheit beim Eintritt |
| Beihilfeergänzung | Nicht möglich – volle Eigenleistung | Optimal abgestimmt – nur Restkosten versichern |
| Leistungsumfang | Einheitlicher GKV-Katalog | Individuell wählbar: z.B. Chefarzt, 1-Bett-Zimmer |
| Familienversicherung | Kostenlose Mitversicherung von Ehepartner & Kindern | Jede Person zahlt eigenen Beitrag |
| Wartezeiten beim Arzt | Oft längere Wartezeiten | Häufig bevorzugte Terminvergabe |
| Beiträge im Ruhestand | Weiter einkommensabhängig | Sinken nach der Familienphase oft deutlich |
| Wechselmöglichkeit | Jederzeit möglich | Rückkehr in GKV nur begrenzt möglich |

* Die PKV-Spalte spiegelt die typischen Vorteile für neu eintretende Beamte wider. Individuelle Situation kann abweichen.

Wann kann die GKV die bessere Wahl sein?

Auch wenn die PKV für die Mehrheit der neuen Beamten vorteilhafter ist – es gibt Situationen, in denen die GKV sinnvoller sein kann:

| | |
|-------------------------------|--|
| Vorerkrankungen | Bestimmte Vorerkrankungen können in der PKV zu Risikozuschlägen oder Leistungsausschlüssen führen. |
| Große Familie geplant | In der GKV sind Kinder und nicht erwerbstätige Partner kostenfrei mitversichert – das kann günstiger sein. |
| Unklare Einkommenslage | Bei unsicherem Berufsverlauf kann die GKV mehr Planungssicherheit bieten. |

Unser Versprechen

Wir empfehlen dir nur das, was wirklich zu dir passt. Wenn die GKV in deinem Fall besser ist, sagen wir das auch – ganz offen.

04 – Die 5 häufigsten Fehler

Was neue Beamte beim Versicherungsstart falsch machen

Die meisten Fehler passieren nicht aus Unwissenheit – sondern weil es einfach niemanden gab, der einen rechtzeitig darauf hingewiesen hat. Das ändern wir.

Fehler 1

Zu spät entschieden

Die Frist zur PKV-Wahl läuft ab. Wer zu lange wartet, landet automatisch in der GKV – und ein Wechsel ist danach deutlich schwieriger. Informiere dich in den ersten Wochen.

Fehler 2

Den günstigsten Tarif gewählt

Niedrige Prämie klingt verlockend – aber ein zu schwacher Tarif kann dich im Ernstfall teuer zu stehen kommen. Preis und Leistung müssen zusammenpassen.

Fehler 3

Gesundheitsfragen zu locker beantwortet

Die Gesundheitsprüfung bei PKV-Antrag ist bindend. Unvollständige oder falsche Angaben können später zur Leistungsverweigerung oder sogar Kündigung führen.

Fehler 4

Die Beihilfe nicht beantragt

Klingt unglaublich – passiert aber regelmäßig. Beihilfe wird nicht automatisch ausgezahlt. Du musst sie aktiv beantragen. Verpasste Anträge bedeuten verlorenes Geld.

Fehler 5

Sich auf Kollegen verlassen

"Ein Kollege hat mir gesagt..." – das ist kein Ersatz für individuelle Beratung. Jede Situation ist anders. Was für deinen Kollegen stimmt, gilt nicht zwingend für dich.

05 – Deine Checkliste

Die ersten 3 Monate als Beamter – was du erledigen musst

Die ersten Monate im Beamtenverhältnis sind entscheidend. Nutze diese Checkliste, um nichts Wichtiges zu vergessen.

In den ersten 2 Wochen

- GKV oder PKV entscheiden – Frist beachten!**
- Beratungsgespräch wahrnehmen**
- Beihilfestelle deines Dienstherrn identifizieren**
- Beihilfeantrag stellen (Formular anfordern)

Im ersten Monat

- PKV-Antrag einreichen (falls PKV gewählt)
- Gesundheitsfragen sorgfältig und vollständig beantworten
- Versicherungskarte erhalten & aufbewahren
- Beihilfefähige Ausgaben dokumentieren

Bis Ende Monat 3

- Erste Abrechnungen prüfen (Beihilfe + PKV)
- Tarif nochmals auf Vollständigkeit prüfen
- Kontaktdaten deines Beraters griffbereit haben
- Familienplanung kommunizieren (ggf. Tarif anpassen)

Tipp

Hake diese Liste gemeinsam mit uns ab. In unserem Erstgespräch gehen wir jeden Punkt durch und stellen sicher, dass nichts vergessen wird.

06 – Unsere Zusammenarbeit

So läuft es bei uns ab – transparent & ohne Überraschungen

Wir glauben: Wer versteht, wie etwas funktioniert, kann besser entscheiden. Deshalb zeigen wir dir genau, was dich erwartet – von unserem ersten Gespräch bis zum Abschluss und darüber hinaus.

1

Kostenloses Erstgespräch

Du buchst einen Termin – telefonisch oder per Video. Wir hören zu, stellen gezielte Fragen zu deiner Situation, deinen Wünschen und Zielen. Kein Druck, kein Verkaufsgespräch. Nur echtes Zuhören.

2

Dein persönlicher Vergleich

Auf Basis deiner Situation erstellen wir dir einen individuellen Überblick: Welche Tarife passen zu dir? Was kostet dich welche Option langfristig? Wir rechnen transparent vor – ohne versteckte Kosten.

3

Entscheidung – in deinem Tempo

Du entscheidest – wenn du bereit bist, nicht wenn wir Druck machen. Wir geben dir alle Unterlagen zum Nachlesen mit. Fragen? Jederzeit per WhatsApp, Mail oder Anruf.

4

Antragsstellung & Begleitung

Sobald du entschieden hast, kümmern wir uns um alles: Antrag einreichen, Gesundheitsfragen korrekt beantworten, Beihilfestelle informieren. Du musst nichts alleine durchkämpfen.

5

Dauerhafter Ansprechpartner

Unsere Arbeit endet nicht mit dem Abschluss. Wir sind dein Ansprechpartner – bei Abrechnungsfragen, Tarifierpassungen, Lebensereignissen wie Heirat oder Kinder. Wir bleiben an deiner Seite.

Was kostet die Beratung?

Unser Erstgespräch ist vollständig kostenlos und unverbindlich. Eine Vergütung erhalten wir ggf. im Rahmen einer Vermittlung – das wird dir immer offen kommuniziert, bevor du irgendetwas unterschreibst.

07 – Dein nächster Schritt

Du hast den ersten Schritt gemacht.

Dieser Guide hat dir hoffentlich einen klaren ersten Überblick gegeben. Aber Lesen ersetzt keine persönliche Beratung – denn deine Situation ist einzigartig. Was jetzt zählt, ist der nächste Schritt.

Buch dir jetzt dein kostenloses Erstgespräch

Unverbindlich · Kostenlos · Persönlich

Was du von uns bekommst

- ✓ Einen Berater, der zuhört – nicht verkauft
- ✓ Transparente Vergleiche ohne versteckte Kosten
- ✓ Begleitung durch den gesamten Prozess
- ✓ Einen dauerhaften Ansprechpartner auch nach dem Abschluss
- ✓ Ehrliche Empfehlungen – auch wenn das mal die GKV ist

Rechtlicher Hinweis: Dieser Guide dient ausschließlich zur allgemeinen Information und Orientierung. Er stellt keine Rechts-, Steuer- oder Versicherungsberatung dar. Alle Angaben ohne Gewähr. Individuelle Beratung ersetzt diesen Guide nicht.